

Grußwort
von
Landrat Franz Meyer
anl. Kick-Off-Veranstaltung zu Abi + Ausbildung
an der Berufsschule Vilshofen
am Freitag, 08. Februar 2019



- Es gilt das gesprochene Wort! -

Anrede

Wie begegnen wir dem Fachkräftemangel?

Welche Zukunftsperspektiven können wir jungen Menschen im Passauer Land bieten?

Und welchen Weg können wir jungen Abiturienten nach ihrer Schulzeit bieten?

Das sind Fragen, mit denen wir uns bereits mehrmals unter anderem in unserem „Forum Zukunft“ beschäftigt haben.

Mit der heutigen Auftaktveranstaltung zeigt uns die Berufsschule Vilshofen einen Lösungsansatz zu diesen Fragen auf.

Wir haben im Landkreis Passau derzeit rund 60.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze. Allein in den letzten zehn Jahren haben wir hier einen Zuwachs von rund 13.000.

Doch was nutzen uns Arbeitsplätze, wenn wir diese nicht besetzen können.

Viele Betriebe in der Region suchen händeringend nach Fachkräften. Im eigenen Unternehmen auszubilden, schafft die Möglichkeit, die freien Arbeitsplätze zu besetzen.

Doch auch in der Ausbildung wird die Nachwuchsgewinnung immer schwieriger.

Die Zahl der jungen Menschen, die ihre Schullaufbahn mit der Hochschulreife abschließen nimmt stetig zu. Die Frage „Abi, und was dann?“ steht damit zwangsläufig für viele im Raum.

Ob die Zukunftsperspektiven mit einem abgeschlossenen Studium tatsächlich besser sind, das stellte auch der Vorsitzende unseres „Forum Zukunft“ Prof. Dr. Walter Schweitzer in einer der letzten Sitzungen in Frage.

Denn: Die Zahl der benötigten Akademiker in den Betrieben - und das gilt nicht nur für unsere Region - wird sich in den kommenden Jahren kaum verändern.

Gleichzeitig steigt aber der Bedarf an beruflich ausgebildeten Fachkräften signifikant. Und genau diese Tatsache eröffnet für junge Menschen, egal mit welchem Schulabschluss, die besten Berufschancen.

Denn auch mit einer Ausbildung nach dem Abitur legt man sich für seine persönliche Karriere keine Steine in den Weg. Alle Möglichkeiten stehen den jungen Menschen offen.

Eine fundierte, praxisorientierte Ausbildung bietet die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln und sich selbst auszurichten.

Der Ansatz der Berufsschule Vilshofen „Abi + Ausbildung“ ist hier genau der richtige. Wir müssen den jungen Menschen hier im Passauer Land und in ganz Deutschland zeigen, wie wertvoll eine berufliche Ausbildung sein kann und welche Zukunftschancen dieser Weg bietet.

Anrede

Und hier müssen wir alle zusammenarbeiten: Politik, Schulen, die Kammern, Betriebe und die Hochschulen. Wir dürfen die verschiedenen Bildungswege nicht gegeneinander ausspielen.

Nur im Miteinander, kann dem Problem des Fachkräftemangels begegnet werden. Wie das funktionieren kann, zeigt dieses Projekt beispielhaft.

Und dieses Miteinander wird heute deutlich:
Vertreter aus fast allen Bereichen sind dabei. Sie alle arbeiten zusammen für ein gemeinsames Ziel.

Und dieses gemeinsame Ziel ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Zukunft.